

Mitgliederversammlung 2022
„Schaufenster Baukultur Koblenz e.V.“ am 22. März 2022
Festung Ehrenbreitstein, Cantina

Ergebnisprotokoll

Anwesend waren: Thomas Dillenburg
Julia Holzemer-Thabor
Rolf Karbach
Nadya König-Lehrmann
Annette Moitz
Andreas Nees
Joachim Rind
Prof. Dr. Andreas Schmauder
Alexandra Schmitz-Pauser
Prof. Peter Thomé
Bernhard von Oppeln

Online zugeschaltet: Karl Wilhelm Flackus
Oliver Held
Stefan Behr

Teilnehmerliste ist dem Protokoll beigefügt

Tagesordnungspunkte

<p>TOP 1 Organisatorisches und Begrüßung der Mitglieder</p>	<p>Der 1. Vorsitzende, Joachim Rind, eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die Teilnehmer.</p> <p>Die letzte Mitgliederversammlung fand im November 2020 statt und wurde im Jahr 2021 coronabedingt ausgesetzt.</p> <p>Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17.11.2020 wurde den Mitgliedern vorab zugesendet. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.</p> <p>Die Tagesordnung wurde ebenfalls vorab mit der Einladung zugesendet. Da keine Ergänzungen zur Tagesordnung gemeldet werden, wird diese beschlossen.</p>
<p>TOP 2 Bericht des Vorstands</p>	<p>Der 1. Vorsitzende berichtet über den Verlauf des Jahres 2021, welches insbesondere durch die Einschränkungen der andauernden Coronapandemie geprägt war. Trotz der Einschränkungen konnten unter Beachtung der jeweils geltenden Vorgaben einige Veranstaltungen und Ausstellungen des geplanten Jahresprogramms durchgeführt werden.</p> <p>So fand am 18. Mai die Preview zum Tag der Architektur statt. Da eine Eröffnungsveranstaltung nicht möglich war, wurde nur die Ausstellung durchgeführt.</p> <p>Am 12. Juni wurde in Kooperation mit dem BDA zum 16. BDA-Tag eine Veranstaltung in der alten Stadtmühle in St.Goarshausen zu den Themen „ländlicher Raum, Bodenpolitik und Nachhaltigkeit“ durchgeführt. Da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich war,</p>

	<p>wurde die Veranstaltung per Live-Stream übertragen. Der Live-Stream ist weiterhin über die Internetseite des BDA verfügbar.</p> <p>https://www.bda-bund.de/buildings/stadtmuehle-sankt-goarshausen-welterbe-mittelrheintal/</p> <p>Die letzte Vorstandssitzung des Schaufensters Baukultur fand am 22.06.2021 statt.</p> <p>Am 27.06.2021 konnte die Veranstaltung „walk about...talk about...“ ein Stadtspaziergang mit Bertram Weisshaar nachgeholt werden, welche ursprünglich für 2020 geplant war. Dieser Stadtspaziergang stieß auf großes Interesse, und war eine gelungene Veranstaltung mit Beteiligung der Stadtverwaltung Koblenz.</p> <p>Die Retrospektive über den bedeutenden Koblenzer Architekten Friedhelm Worm begann am 21.09. 2021 mit einer Eröffnungsveranstaltung in der langen Linie. Die Ausstellung blieb über den Winter installiert und wird in den kommenden Wochen für die neue Ausstellung „schwimmende Gärten“ ausgewechselt.</p> <p>Interessante Vorträge und Einblicke rund um die Themen des Werkstoffs Ton und technische Hochleistungskeramik wurden während der Tagesexkursion mit der Firma Laufen im Westerwald am 22.10.2021 vermittelt.</p>
<p>TOP 3 und 4 Jahresrechnung und Entlastung der Schatzmeisterin sowie des Vorstandes.</p>	<p><i>Kassenbericht durch Schatzmeisterin</i></p> <p>Die Schatzmeisterin Annette Moitz trägt den aktuellen Kassenbericht vor.</p> <p>Im Jahr 2020 fanden coronabedingt weniger Vereinsaktivitäten statt als geplant.</p> <p>Das Jahr 2019 schloss zum 31.12.2019 mit einem Guthaben von 3.216,62 € ab.</p> <p>Im Jahr 2020 wurden in erster Linie Einnahmen durch die Mitgliedsbeiträge geleistet.</p> <p>Zu den Ausgaben zählten Kassenbeiträge und Kontogebühren, so dass das Haushaltsjahr 2020 zum 31.12.2020 mit einem Kassenbestand von 5.173,12 € abgeschlossen wurde.</p> <p>Im Jahr 2021 war neben den Einnahmen der Mitgliedsbeiträge auch der Förderbeitrag der Architektenkammer Rheinland-Pfalz aus dem Jahr 2020 eingezahlt.</p> <p>Die Ausgaben bezogen sich auf Kosten zur Durchführung und Vorbereitung von Veranstaltungen, Kontogebühren sowie Gebühren für den Bundesanzeiger.</p> <p>Das Haushaltsjahr 2021 wurde zum 31.12.2021 mit einem Guthaben in Höhe von 8.612,29 € abgeschlossen.</p> <p>Anfang des Jahre 2022 gingen Fördermittel der Architektenkammer Rheinland-Pfalz ein und es werden in den kommenden Wochen die Mitgliedsbeiträge eingezogen.</p> <p>Der Kassenstand zum 22.03.2022 beträgt 9.612,29 €.</p> <p><i>Bericht der Kassenprüferinnen</i></p> <p>Die Kassenprüferinnen haben für die Jahre 2020 und 2021 die Kasse auf Vollständigkeit und Richtigkeit geprüft und sind zu dem Ergebnis</p>

	<p>gekommen, dass keine Unregelmäßigkeiten festzustellen sind und die Prüfung zu keinen Beanstandungen führte.</p> <p><i>Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes</i></p> <p>Die Schatzmeisterin sowie der Vorstand werden durch einstimmigen Beschluss der Mitglieder entlastet</p>
<p>TOP 5 Neue Mitgliedschaften</p>	<p>Im Jahr 2021 konnten als neue Mitglieder gewonnen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Oliver Held, Fa. Laufen • Berthold Stückle, Geschäftsführer der BUGA 2029 GmbH. Leider ist Herr Stückle am 31.01.2022 plötzlich verstorben. Von Seiten der BUGA 2029 GmbH wird ihn zunächst Frau Dr. Linz vertreten. • Markus Podehl. Kurz nach Beginn seiner Mitgliedschaft ist Herr Podehl jedoch nach Berlin verzogen, so dass seine Mitgliedschaft wieder endete. <p>Andreas Nees berichtet über Kontakt zu zwei möglichen Interessentinnen.</p>
<p>TOP 6 Programm 2022/23</p>	<p>Durch Joachim Rind wird die Programmplanung für 2022/23 vorgestellt.</p> <p>Die TU Darmstadt hat sich im Kontext der BUGA 2029 mit dem Thema „Schwimmende Gärten“ befasst. Prof. Lorch und seine Studenten möchten die Arbeiten im Schaufenster ab dem 26.04.2022 präsentieren. Da wegen der Folgeausstellung zur Preview nur 3,5 Wochen Ausstellungsdauer verbleiben, sollte die Ausstellung ggf. nach der Preview nochmal präsentiert werden.</p> <p>Am 17.05.2022 eröffnet die Preview zum Tag der Architektur 2022. Annette Moitz und Bernhard von Oppeln waren in das Auswahlgremium der Architektenkammer Rheinland-Pfalz eingebunden. Aus allen Beiträgen soll eine Auswahl für eine Ausstellung ausgewählt werden. Dazu werden sich Joachim Rind, Bernhard von Oppeln, Annette Moitz und Alexandra Schmitz-Pauser verabreden.</p> <p>Traditionsgemäß findet in der letzten Juni-Woche die Woche der Baukultur in Rheinland-Pfalz statt. Bisheriger Platzhalter im Programm war die Thematik zum Umgang mit den Folgen der Flutkatastrophe und den Herausforderungen des Wiederaufbaus im Ahrtal.</p> <p>Möglicherweise lässt sich diese Thematik mit einer gemeinsamen Studienarbeit der Hochschulen Koblenz und Augsburg verknüpfen. Unter dem Aspekt der strategischen Ortsentwicklung werden sich ca. 50 Bachelorstudent/innen mit den Herausforderungen des Wiederaufbaus unter den Bedingungen der Festlegungen der neuen Hochwasserbereiche, der kommunalen Planungshoheit sowie dem Handlungsdruck der Kommunen und Bewohner beschäftigen. Um die Veranstaltungen miteinander verknüpfen zu können, müsste die zeitliche Perspektive abgestimmt werden, da die Hochschulen eher mit Mitte Juli planen. Ggf. ergibt sich auch die Möglichkeit eine gemeinsame Veranstaltung im Ahrtal zu planen mit einer anschließenden Ausstellung in der langen Linie.</p> <p>Ab dem 02. August soll eine Ausstellung zu „70 Jahre Kunst am Bau“ gezeigt werden. Da die Ausstellung die räumlichen Kapazitäten der Langen Linie übersteigt, soll diese möglicherweise im Forum Confluentes, im Bereich der Bibliothek installiert werden. Eine Eröffnungsveranstaltung soll für den 02.08.2022 vorbereitet werden.</p> <p>Das Werk des Bildhauers, Prof. Hans Wimmer wird zurzeit kuratiert. Die Beauftragung von Prof. Wimmer zur Schaffung des Ehrenmals des</p>

	<p>Heeres auf der Festung Ehrenbreitstein, soll zum 50. Jubiläum Anlass geben, sich mit dem Lebenswerk Wimmers zu beschäftigen. Am 20. Oktober wird dazu die Ausstellung „Orte der Erinnerung – Hans Wimmers Erinnerungsmale“ zum Thema Erinnerungskultur und Architektur eröffnet.</p> <p>Die in den vergangenen Jahren begonnene Tradition von gemeinsamen Exkursionen soll nach Möglichkeit auch im Oktober fortgeführt werden. Ein Exkursionsziel und Thema könnte das Ahrtal oder die Europäische Kulturhauptstadt Esch in Luxemburg sein. Die Ideen sollen in den kommenden Wochen weiter vertieft werden.</p> <p>In der Vorbereitung des Programms 2023 stehen erste Ideen im Raum.</p> <p>Am 28. April 2023 soll die Jubiläumsausstellung der Verwaltung „Burgen, Schlösser, Altertümer“ der GDKE RLP eröffnet werden. Die BSA hat 70 Burgen und Schlösser in der landeseigenen Verwaltung. Gemeinsam mit dem Schaufenster Baukultur soll eine Auftaktveranstaltung vorbereitet werden. Auch wäre eine Kooperation mit der geplanten BDA-Ausstellung „Sorge um den Gebäudebestand“ zum 17. BDA-Tag denkbar. Unter den Themenfeldern: Welche Anregungen können von den Architekten und der Baukultur kommen, um Denkmale in die Zukunft zu bringen sowie die Anforderungen an Sanierung, Restaurierung, Nutzung und Erhalt von Denkmälern soll die Veranstaltung die Ebenen von Bund (BDA), Land (BSA) hin zu regionalen und kommunalen Ebene (Schaufenster und Koblenz) betrachten. Je nach Umfang der Ausstellungsinhalte könnte die Ausstellung auch in die Kasematten ausgeweitet werden, da die Lange Linie über nur begrenzte Kapazitäten für die Ausstellung verfügt.</p> <p>20 Jahre UNESCO Welterbe sind im Jahr 2022 Anlass für den Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal, Kulturlandschaften im Wandel intensiver zu betrachten. Insbesondere die wachsenden Anforderungen an sich fortentwickelnde Kulturlandschaften unter dem Spannungsbogen zwischen Bewahren und Entwickeln sollen im Rahmen einer Fachtagung im Jahr 2023 aus verschiedenen Perspektiven diskutiert werden. Auswirkungen und Anpassungen des Klimawandels, Entwicklung der regionalen Baukultur im Kontext moderner Nutz- und Wohnansprüche und der Umgang mit erneuerbaren Energien sind einige relevante Aspekte, die den Entwicklungsdruck und die Handlungserfordernisse auf Kulturlandschaften verstärken. Ggf. kann die Veranstaltung auch mit der Ausstellung der BSA verbunden werden, da die Denkmale wesentlicher Bestandteil der Kulturlandschaft sind und ebenso die Auswirkungen des Klimawandels deutliche Auswirkungen auf den Erhalt und Bestand der Denkmale haben.</p> <p>Der neue Gestaltungsbeirat der Stadt Koblenz wurde installiert. Dieser soll in Abstimmung mit der Stadt Koblenz zu einem gemeinsamen Austausch eingeladen werden. In Abstimmung mit Frank Hastenteufel soll dieser Vorschlag abgestimmt und mögliche Termine mit dem Beirat abgefragt werden.</p>
<p>TOP 7 Verschiedenes</p>	<p>Keine weiteren Anregungen.</p>











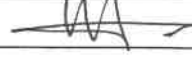
Die Jahreshauptversammlung endet um 20.30 Uhr.
Protokolliert, Koblenz den 22.03.2022


Joachim Rind, 1. Vorsitzender


Nadya König-Lehrmann, Schriftführerin

Mitgliederversammlung
„Schaufenster Baukultur Koblenz e.V.“

Anwesenheitsliste **22.03.2022**

Name	Unterschrift
RIND, JOACHIM	
Peter Thomé	
SCHÜTZ-PAUSEL ALEXANDRA	
Dillenburg, Thomas	
NEES, ANDREAS	
KADDBACH, ROOLF	
Nadya König-Lehrmann	
Julia Holzner-Thaler	
ANNETTE MOITZ	
Andreas Wilmanns	
BERNHARD VON OPPEN	
ONLINE	
OLIVER HELD, LAUFEN	
KARL-WILHELM FLACKHIS	
STEFAN BEHR, LAUFEN	